



## Dokumentation zum Workshop

Mittwoch, den 30.10.2019

CongressForum Frankenthal

Thema der Veranstaltung:

**„Väter als Ressource für das Kindeswohl“**

Neue Angebote für Frankenthal gemeinsam gestalten

### Herzlich Willkommen zum Workshop „Väter“

Beginn: 13:30 Uhr - Ende: 17:30 Uhr

Der Workshop steht im Jahr 2019 analog der jährlichen interdisziplinären Netzwerkkonferenz(en).

Es wurde dem Wunsch der Akteur\*innen des Netzwerkes nachgekommen, das Thema „Väter“ in den Blickpunkt zu nehmen. Eröffnet und moderiert wurde der Workshop mit 40 Teilnehmer\*innen von der **Netzwerkkoordinatorin, Petra Gouasé**



Ankunft



Teilnehmer\*innen



CongressForum  
Frankenthal

**Begrüßung durch Herrn Bernd Leidig,  
Beigeordneter der Stadtverwaltung  
Frankenthal**



Bernd Leidig:

Wir erleben eine neue Vätergeneration,  
multiple Vaterrollen werden heute  
abverlangt und viele junge Väter möchten  
gefragt, eingebunden und kein sogenannter  
Freizeitvater oder gar nur Geldverdiener  
(mehr) sein...

Ein altes Sprichwort besagt:

„Vater werden ist nicht schwer,  
Vater sein dagegen sehr“  
(Wilhelm Busch)

Im Anschluss der einführenden Begrüßungsworte durch den Beigeordneten, findet eine Vorstellung durch die Moderatorin des Referenten und Workshopleiters,

**Herrn Professor Dr. Andreas Eickhorst, Diplom-Psychologe, Dozent,  
Promotionsbeauftragter der Hochschule Hannover und Autor statt.**

Der Referent berichtet aus Erkenntnissen der Väterforschung zu Frühen Hilfen und nach der Geburt. Der psychische Zustand, nach einer Geburt ist für die Mutter und den Vater ein „Ausnahezustand“, laut wissenschaftlicher Erkenntnissen.



Frankenthal, 30.10.2019



**Väter als Ressource für das  
Kindeswohl**

Erkenntnisse aus der Väterforschung

Prof. Dr. Andreas Eickhorst  
Hochschule Hannover

**Herr Professor Dr. Andreas Eickhorst**  
(Das komplette Referat finden Sie gesondert auf der Homepage)



### Frühe Hilfen und Vaterschaft:

Mütterliche und väterliche postpartale Depression hängen eng zusammen ...

Elternschaft als „normative Krise (Rapport, 1963) kann bei beiden Geschlechtern ähnliche Krisenreaktionen hervorrufen...



### Sammlung von Ideen für das Plenum



### Engagierter Austausch der Akteure



→ Tür- Öffner (um Väter zu gewinnen)

→ Tür-Schließer für Väter



## Pausengespräche...zum „netzwerken“



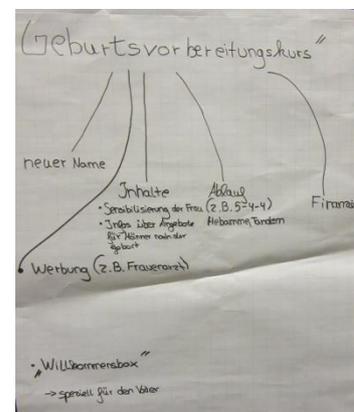
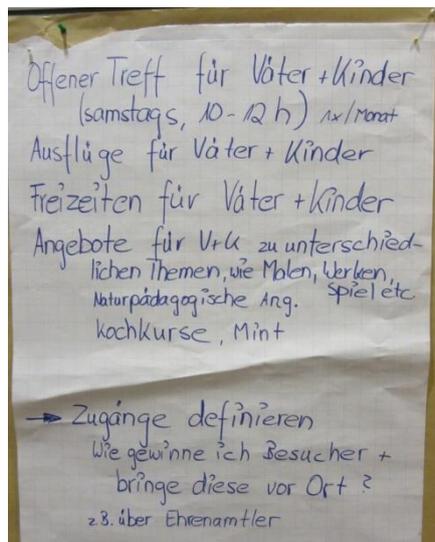
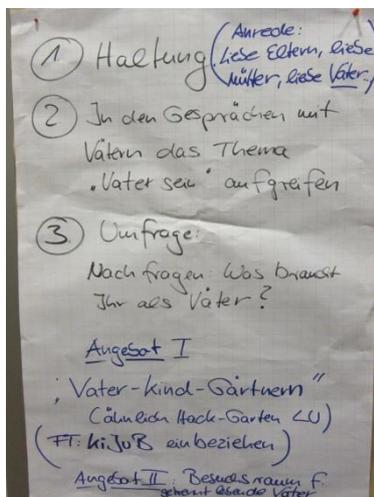
## Kommunikation...



## Informaterial „Rund um das Thema Väter“



## Vorstellung der Tisch-Ergebnisse



Ziel → **Prioritätensetzung für Frankenthal**

## Die Veranstaltung wurde mit 5 Punkten akkreditiert



### Der Bereichsleiter für Familie, Jugend und Soziales, Herr Jan Kardaus

spricht das Schlusswort und beendet diesen kreativen Nachmittag mit einem Dank im Namen des Netzwerkes Kinderschutz der Stadt Frankenthal für die rege Beteiligung der Teilnehmer\*innen, „Rund um das Thema Väter“.

Ein besonderes Lob gilt dem Referenten aus Hannover, Herrn Prof. Dr. Andreas Eickhorst, für den Einblick in die wissenschaftliche Studien zum Thema „Väter“, als auch der Gestaltung des Workshops gemeinsam mit der Netzwerkkoordinatorin in der Gesamtorganisation dieser Veranstaltung.

Workshop „Väter als Ressource für das Kindeswohl“ Netzwerk Kinderschutz Frankenthal, Mittwoch, den 30.10.19

Nur durch Sie können wir uns verbessern. Wir bitten Sie uns deshalb kurz eine Rückmeldung über den Workshop zu geben. Vielen Dank!

Den Workshop (Thema) fand ich insgesamt (bitte ankreuzen):

Hier ist Platz für ihre Anmerkungen/Kommentare:

*Vielen Dank für die interessanten Denkanstöße*

### Kontakt bei weiteren Rückfragen oder Anregungen:

Stadtverwaltung Frankenthal (Pfalz)  
Bereich Familie, Jugend und Soziales  
Petra Gouasé  
Netzwerkkoordination Kinderschutz/Kindergesundheit  
& Frühe Hilfen  
Telefon: 06233/89-412  
Fax: 06233/89-509  
E-Mail: [petra.gouase@frankenthal.de](mailto:petra.gouase@frankenthal.de)

